



Beschreibung der Wahlfächer für die 2. Stufe

Schuljahr 2023-2024

(09.03.23)



2.Stufe – Betriebswirtschaft und moderne Sprachen (TB)

In dieser Abteilung entdeckst du die Geschäftswelt und lernst, wie man die Bedürfnisse und Erwartungen der Kunden erkennt. Du entwickelst professionelle und beziehungsorientierte Einstellungen. Du lernst, die Regeln der Deontologie (Berufsethik) zu respektieren.

Bürotechnik (4 Stunden/Woche)

Unterrichtsinhalte

Bürotechniken ist ein Fach, das sich mit verschiedenen Aspekten der Büroarbeit befasst und die Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen des modernen Arbeitsplatzes vorbereitet.

Hier nun die Hauptinhalte des Fachs Bürotechniken:

- Bestandteile und Funktionsweise eines Computers: Die Schülerinnen und Schüler werden lernen, wie ein Computer aufgebaut ist und welche Funktionen die verschiedenen Komponenten des Computers haben.
- Verfassen einer E-Mail: Die Schülerinnen und Schüler werden lernen, wie man eine formelle E-Mail verfasst, die die entsprechenden Höflichkeitsformeln enthält und korrekte Formatierung aufweist.
- Textverarbeitungsprogramm - Word: Die Schülerinnen und Schüler werden lernen, wie man Dokumente in Microsoft Word erstellt, bearbeitet und formatiert.
- Tabellenkalkulationsprogramm - Excel: Die Schülerinnen und Schüler werden lernen, wie man Tabellenkalkulationen in Microsoft Excel erstellt und bearbeitet, Formeln und Funktionen in Tabellen einfügt, um Daten effektiv zu analysieren und zu verwalten.
- Präsentationen mit PowerPoint oder Canva: Die Schülerinnen und Schüler werden lernen, wie man Präsentationen mit PowerPoint oder Canva erstellt und gestaltet, um ein ansprechendes visuelles Erlebnis zu schaffen.
- Tastenlehre: Die Schülerinnen und Schüler werden lernen, wie man effektiv und schnell mit 10 Fingern tippt.

Das Fach Bürotechniken ist eine wichtige Grundlage für Schülerinnen und Schüler, die später in einer Büroumgebung arbeiten möchten.

Arbeitsweise

- praktische Übungen
- Besuche von Betrieben
- Eigenverantwortliches Lernen
- Gruppenarbeiten

Empfangstechniken (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du entdeckst die Geschäftswelt und lernst, wie man die Bedürfnisse und Erwartungen der Kunden erkennt. Du entwickelst professionelle und beziehungsorientierte Einstellungen. Du lernst, die Regeln der Deontologie (Berufsethik) zu respektieren.

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte:

- Büroverwaltung
- Arbeit mit der Basissoftware (Word, Excel, Power Point)
- Konsumverhalten
- Buchhaltung
- Funktionsweise von Unternehmen
- mündlicher und schriftlicher Ausdruck in der Geschäftswelt

Folgende Kompetenzen werden erlernt:

- Kommunizieren: „Face-to-Face“ (verbal, nonverbal), am Telefon
- Besucher, Kunden informieren und begleiten: kodifizierte Informationen (Symbole, Piktogramme, Abkürzungen...) lesen und verstehen, einen Weg beschreiben
- Notizen nehmen: Schnelligkeit, indem Abkürzungen, ... benutzt werden und die Fähigkeit, diese Notizen zu entziffern und wahrheitsgetreu in einen Text umzuwandeln (mündlich und schriftlich)
- Verwaltungstechnische Arbeiten erledigen: Abheften der Dokumente (alphabetisch, numerisch, ideologisch), Planung der Arbeit (Führen eines Terminkalenders, ...)
- Die Post bearbeiten: Empfang und Verteilung der Post innerhalb des Unternehmens, korrektes Versenden der Post

Arbeitsweise

- praktische Übungen
- Partner- und Gruppenarbeiten
- eigenständige Recherchen

Betriebswirtschaft (3 Stunden/Woche)

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte:

- Büroverwaltung
- Arbeit mit der Basissoftware (Word, Excel, Power Point)
- Konsumverhalten
- Buchhaltung
- Funktionsweise von Unternehmen
- mündlicher und schriftlicher Ausdruck in der Geschäftswelt

Im Zentrum des Unterrichts steht das Unternehmen als Ort der Produktion und des Verkaufs von Gütern und Dienstleistungen:

- Die Identifizierung des Unternehmens: Was zeichnet ein Unternehmen aus und wie unterscheidet es sich von anderen?
- Der Ein- und Verkauf: Wahl des Lieferanten, der Kaufvertrag, die verschiedenen Dokumente (Bestellschein, Lieferschein, Rechnung, ...), die Werbung, die verschiedenen Zahlungsmittel und -dokumente
- Erste Einblicke in die Buchführung: Bilanzen, Konten und Kontenplan, Betriebsergebnisrechnung (Verbuchung von Käufen und Verkäufen, Mehrwertsteuer, Preisermäßigungen Gewinn- oder Verlustbestimmung ...)
- Das Unternehmen und seine Arbeiter: Organigramm, Analyse eines Studentenvertrags

Arbeitsweise

- praktische Übungen
- Besuche in Betrieben
- Partner- und Gruppenarbeiten
- eigenständige Recherchen

Englisch (4 Stunden/ Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- dich in der englischen Sprache in einfachen Situationen sowohl schriftlich als auch mündlich zu äußern.
- In, für die Geschäftswelt typischen Situationen agieren zu können (z.B. Telefonate führen))

Unterrichtsinhalte

Du lernst ...

- Wortschatz
- Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben in einfachen und alltäglichen Situationen üben.
- die Erarbeitung der Grundlagen in Grammatik
- landestypische Dinge (Einblick in die Landeskunde)
- Konversation und mündliches Präsentieren, angstfreies Sprechen vor einer Gruppe.

Arbeitsweise

- Arbeit mit Lehrbüchern
- Kurzvorträge und die Arbeit mit modernen Medien
- Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Der Fokus wird vor allem auf eine korrekte schriftliche (Rechtschreibung) und mündliche (Aussprache, Satzbau usw.) Sprache gelegt.

Niederländisch (3 Stunden/ Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- dich in der niederländischen Sprache in einfachen Situationen sowohl schriftlich als auch mündlich zu äußern.
- das Sprachniveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) für das Sprechen und Schreiben und A2 für das Lesen und Hören zu erreichen.

Unterrichtsinhalte

Du lernst ...

- den Grundwortschatz zum Thema Leben und Alltag und die Basis der niederländischen Grammatik
- Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben in einfachen und alltäglichen Situationen üben.
- Erarbeitung der Grundlagen in Grammatik, der Einblick in die Landeskunde
- Konversation zu Themen wie deine eigene Person, deine Familie, deine Freunde, deinen Alltag usw.

Arbeitsweise

- Arbeit mit Lehrbüchern
- Zeitungen, Zeitschriften, aktuelle Texte, Filme
- Kurzvorträge und die Arbeit mit modernen Medien
- Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Der Fokus wird vor allem auf eine korrekte schriftliche (Rechtschreibung) und mündliche (Aussprache, Satzbau usw.) Sprache gelegt.

Mathematik (2 Stunden pro Woche)

Zielsetzung der Abteilung

Die Mathematik ist ein wesentliches Werkzeug, um Phänomene in Natur und Gesellschaft zu erschließen.

Du baust dir ein Basiswissen in den verschiedenen Themenfeldern auf und wendest es beim Modellieren von Sachsituationen aus deiner Lebens- und Erfahrungswelt an. Du entwickelst Lösungswege und stellst sie verbal und schriftlich dar.

Unterrichtsinhalte

Themenfelder, aus denen Inhalte für die beiden Jahre der 2. Stufe ausgewählt werden:

- **Arithmetik und Algebra:** Grundoperationen mit Zahlen, Bruchrechnen, Prozentrechnen, Dreisätze, Distributivgesetze, Potenzen, Quadratwurzeln, Variablen, Terme, Gleichungen/Ungleichungen, Gleichungssysteme, Berechnung finanzmathematischer Größen (Mehrwertsteuer, Skonto, einfacher Zinssatz, Rabatte)
- **Analysis:** Funktionen
- **Geometrie:** Volumen- und Flächenberechnung, Satz des Pythagoras, Strahlensätze, Trigonometrie im rechtwinkligen Dreieck
- **Stochastik:** Statistik, Kombinatorik und Wahrscheinlichkeitsrechnung

Arbeitsweise

- Arbeit im Klassenverband, aber auch Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit

2. Stufe - Informatik (TÜ)

In dieser Abteilung folgst du während acht Unterrichtsstunden pro Woche spezifischen Informatikunterrichten. Du lernst dabei viele Grundkonzepte der Informatik kennen. Du lernst ebenfalls, dich in digitalen Lernumgebungen zurechtzufinden sowie selbstständig, zielorientiert und im Team zu arbeiten.

Informatik (4 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Ziel des Informatikunterrichts ist es, ein gutes Basiswissen in den Bereichen Hardware, Programmierung, Webseitengestaltung, Informationssicherheit und Datenbanken zu erlangen.

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ eigene Recherchen und Projekte durchzuführen
- ❖ mit Scratch, XLOGO und Python zu programmieren
- ❖ Lernplattformen in deutscher und englischer Sprache zu nutzen
- ❖ Algorithmen und Struktogramme zu erstellen
- ❖ mit Word, Powerpoint, Excel und vielen weiteren Tools umzugehen
- ❖ Daten zu verwalten und zu sichern
- ❖ eigenverantwortlich mitzuarbeiten ebenso wie mit anderen zusammenzuarbeiten
- ❖ deinen Lernprozess zu steuern und über deine Arbeitseise nachzudenken
- ❖ Fachbegriffe in deutscher und englischer Sprache zu verwenden

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte:

- ❖ Computerarchitektur und Aufgaben der Hardware
- ❖ sequenzielles und imperatives Programmieren
- ❖ Gestalten von Webseiten mit HTML und CSS
- ❖ Verwalten einer relationalen Datenbank mit SQL
- ❖ Verwaltung und Sicherheit von Daten und Systemen

Arbeitsweise

- ❖ individuelles und selbstständiges Arbeiten, jeder nach seinem Rhythmus, auf Basis von Arbeitsblättern, Lernvideos und Online-Kursen
- ❖ Arbeiten in Partnerarbeit oder Lerngruppen
- ❖ gemeinsame Vorbereitung von Tests mit Hilfe von Learning Apps und weiteren Tools wie Canva

Umgang mit Anwendungsprogrammen (4 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ Softwareprogramme fundiert zu nutzen (Word, Excel, Power Point, Canva)
- ❖ Informationen im Internet zu suchen, zu prüfen und zu verarbeiten
- ❖ Präsentationen vorzubereiten und abzuhalten
- ❖ Infografiken zu erstellen
- ❖ gesellschaftliche Folgen der Digitalisierung zu erkennen, zu analysieren und einzuordnen

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte:

- ❖ Word
 - o Texte erstellen
 - o Texte formatieren (Tabellen, Bilder und Seitenzahlen einfügen, Inhaltsverzeichnisse erstellen etc.)
 - o mithilfe des Programmes Tipp 10 das Tippen mit der 10-Finger-Methode
- ❖ Excel
 - o Tabellen erstellen
 - o gängige Formeln und Funktionen anwenden
- ❖ Powerpoint und Canva
 - o Präsentationen aufbauen
 - o vertrauenswürdige Quellen erkennen und verarbeiten
 - o Infografiken, Zeitleisten und Mindmaps erstellen
- ❖ Ergebnisse klar und verständlich präsentieren
 - o recherchieren
 - o argumentieren
 - o sich eine fundierte Meinung bilden

Arbeitsweise

- ❖ individuelles und selbstständiges Arbeiten, jeder nach seinem Rhythmus, auf Basis von Arbeitsblättern, Lernvideos und Online-Kursen
- ❖ Arbeiten in Partnerarbeit oder Lerngruppen
- ❖ Bewertung und Arbeitsweise werden teilweise von SchülerInnen mitbestimmt

2. Stufe - Sozial- und Erziehungswissenschaften (TÜ)

Die Abteilung „Sozial- und Erziehungswissenschaften“ besteht aus Unterrichtenden, die sehr stark die konkrete Lebensrealität des Menschen in seiner Vielfalt im Blick haben. Die Fächer „Humanbiologie“ (2 Stunden/Woche), „Einführung in die Psychologie und die Sozialkunde“ (2 Stunden/Woche), „Kommunikation“ (2 Stunden/Woche) und „Ausdruckskunst“ (2 Stunden/Woche) bieten dir die Möglichkeit, diese Vielfalt auf spannende Art und Weise kennenzulernen.

Der Unterricht entwickelt sich durch eine Mischung methodischer Vorgehensweisen zu einem spannenden Lernort: Frontalunterricht, Arbeit im Plenum, Teamarbeit, Recherchearbeit, Präsentationen, Diskussionsrunden usw. wechseln sich in angepasster Art und Weise ab. Im Mittelpunkt der Arbeit einer jeden Unterrichtseinheit steht die Erfüllung einer Aufgabe, bei der du dein Wissen und die erworbenen Kompetenzen nutzen musst. Dir wird dabei aber auch bewusst, dass dir Wissen und Kompetenzen fehlen, um den Arbeitsauftrag auszufüllen und die du dir aneignen musst. So wirst du zu einem aktiven Akteur deines Lernprozesses.

Humanbiologie (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ dich als biologisches Wesen und als lebendiger, strukturierter, koordinierter und sexueller Organismus zu begreifen
- ❖ die Veränderungen und Entwicklungen des jugendlichen Körpers zu erkennen und zu deuten
- ❖ nach Antworten auf grundlegende Fragen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu Gesundheit, Risiken und Wohlbefinden zu suchen

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte

- ❖ detaillierte Kenntnisse über die verschiedenen Systeme des menschlichen Körpers und die Wechselwirkungen zwischen diesen Systemen (z.B. Immunsystem)
- ❖ der Menschen als funktionierenden Organismus mit seinem Atmungs- und Kreislaufsystem, Verdauungsapparat sowie seinem Ausscheidungssystem
- ❖ Skelett und Knochenkapital
- ❖ Vorgänge im Gehirn während der Pubertät
- ❖ die unerlässliche Zelldifferenzierung und die Anpassung von Zellen hinsichtlich ihrer Funktion
- ❖ die Funktionalität dieser Systeme in Hinblick auf die Zelldifferenzierung
- ❖ negative Auswirkungen auf diese Systeme durch Fehlverhalten im Alltag
- ❖ grundlegende biologische Begriffe

Ausdruckstechniken (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ deine sozialen und verbalen Kompetenzen weiterzuentwickeln, um eine wertschätzende Kommunikation zu ermöglichen
- ❖ ein positives Selbstbild zu entwickeln, deine Ressourcen zu entdecken und zu stärken
- ❖ eigenverantwortlich zu arbeiten und zu lernen

Unterrichtsinhalte

Durch den Unterricht kommst du mit vier verschiedenen Bereichen in Kontakt:

- ❖ Musik (z.B. Songtexte analysieren und interpretieren, künstlerische Arbeiten mit Musik hinterlegen, musizieren)
- ❖ Malerei (z.B. verschiedene Techniken ausprobieren, ressourcenorientiertes Arbeiten, künstlerische Entwicklung)
- ❖ Ausdruck durch Bewegung (z.B. Rhythmik, Tanz, Körperhaltung)
- ❖ verbaler und non-verbaler Ausdruck (z.B. Lese- und Redetechniken, Theaterübungen, Pantomime)

Arbeitsweise

- ❖ Im Mittelpunkt der Arbeit einer jeden Unterrichtseinheit steht die Erfüllung einer Aufgabe, bei der du dein Wissen und die erworbenen Kompetenzen nutzen musst. Dir wird dabei aber auch bewusst, dass dir Wissen und Kompetenzen fehlen, um den Arbeitsauftrag auszuführen und die du dir aneignen musst. So wirst du zu einem aktiven Akteur deines Lernprozesses, entwickelst Kreativität und übernimmst Eigenverantwortung. Die Aufgaben beziehen sich immer auf deine Lebensrealität und ermöglichen dir, dich selbst besser kennenzulernen und neue Kompetenzen zu entwickeln. Auch haben das interdisziplinäre Lernen und der Besuch von außerschulischen Lernorten hier ihren Platz. Die Bearbeitung von aktuellen Ereignissen und selbstgewählten Themen ist gepaart mit einer angepassten Mischung methodischer Vorgehensweisen: Frontalunterricht, Arbeit im Plenum, Teamarbeit, künstlerisches Arbeiten, Recherchearbeit, Präsentationen, Diskussionsrunden, Theater, Tanz usw.

Kommunikation (2 Stunden/Woche)

Neben dem regulären Deutschunterricht erwerben die Schülerinnen und Schüler in der Abteilung Sozial- und Erziehungswissenschaften weitere kommunikative Kompetenzen.

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit,

- ❖ dich im Bereich der verbalen Kommunikation weiterzuentwickeln
- ❖ dein Selbstwertgefühl zu stärken, aber auch bewusst deine soziale und personale Entwicklung zu fördern
- ❖ Sach- und Bildinformationen im Internet zu recherchieren und Quellen richtig anzugeben
- ❖ eine foliengestützte Präsentation zu strukturieren und zu halten
- ❖ aktiv an Diskussionen teilzunehmen und deine Körpersprache gezielt einzusetzen
- ❖ deine eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen, zu formulieren und über deinen Berufswunsch zu reflektieren
- ❖ ein Interview vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten
- ❖ eine Arbeit nach den Vorgaben der Endarbeit anzufertigen
- ❖ eine Rede zu analysieren, zu strukturieren und zu halten

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte:

- ❖ verbaler und nonverbaler Ausdruck
- ❖ Anfertigung und Präsentation einer PowerPoint
- ❖ Diskussionsstrategien und -regeln
- ❖ Erklärung und Argumentation
- ❖ Anfertigung einer Arbeit zum Thema Berufswahl
- ❖ Zuhören und Feedback
- ❖ Analyse, Schreiben und Halten einer Rede

Einführung in die Psychologie und Sozialkunde (EPS) (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du lernst die Grundlagen zweier spannenden Wissenschaften kennen, deren Forschungsobjekt der Mensch ist:

- ❖ *Psychologie*, die Wissenschaft vom Verhalten und Erleben
und
- ❖ *Soziologie*, die Wissenschaft vom Zusammenleben von Menschen in einer Gemeinschaft bzw. in einer Gesellschaft

Durch den Unterricht sollst du ein erstes Gespür für beide Wissenschaften entwickeln. Dies beinhaltet insbesondere die Förderung einer Beobachtungsgabe und eines Verständnisses sowohl für das menschliche Verhalten als auch für Gesellschaftsphänomene in deinem näheren Umfeld.

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte:

- ❖ Der Jugendliche und das menschliche Verhalten (z.B. Aggressionen, Frustration)
- ❖ Der Jugendliche und die Familie (z.B. Analyse unterschiedlicher Familienmodelle)
- ❖ Der Jugendliche und sein soziales Umfeld (z.B. die Gemeinde)
- ❖ Der Jugendliche und sein schulisches Umfeld (z.B. Mitbestimmung in der Schule, Funktionsweise einer Schule)

Tennis (TÜ)

Für die Platzmiete, die Trainingsstunden und den Transport Schule - Tennisheim ist ein monatlicher Unkostenbeitrag von 175 € zu entrichten.

Die Option Tennis umfasst acht Unterrichtsstunden pro Woche aufgeteilt in drei verschiedene Fächer. Es sind verschiedene Fächerkombinationen möglich.

Zielsetzung der Abteilung

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ deine sportartspezifischen Tenniskenntnisse weiterzuentwickeln
- ❖ auf taktischer Ebene offensive Spiele zu entwickeln
- ❖ dich mit Werten wie Verantwortung, Disziplin, Fleiß, Durchhaltevermögen und Fairness einer Herausforderung zu stellen
- ❖ durch die gewonnenen Kenntnisse den D-Trainerschein zu erwerben und in den örtlichen Clubs als Trainer oder Lager-Animateur zu arbeiten.

Unterrichtsinhalte

In dieser Abteilung besuchst du drei fachspezifische Unterrichte: Trainingslehre (1 Stunde), Konditionstraining (2 Stunden), Spezifisches Tennistraining (5 Stunden):

Trainingslehre (1 St/Woche)

- ❖ Im Rahmen der Trainingslehre versuchen wir, einen Bezug zur Praxis herzustellen und interessante tennisspezifische Themen zu behandeln. Folgende Themen werden u.a. vertieft betrachtet: Ernährung, Krafttraining, körperliche Fähigkeiten, die Anatomie des Menschen, Körperhygiene sowie Didaktik und Methodik in Bezug auf die Sportart Tennis.

Konditionstraining (2 St/Woche)

- ❖ Das Konditionstraining sorgt für die nötige Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft, Koordination, Beweglichkeit-Gelenkigkeit, Geschicklichkeit (spezifisch auf Tennis ausgerichtet).

Spezifisches Tennistraining (5 St/Woche)

- ❖ Während des Tennistrainings werden einerseits die konditionellen und geistigen Fähigkeiten und andererseits alle technischen und taktischen Fertigkeiten geschult. So werden alle tennisspezifischen Schläge im Training verbessert. Diese technischen Fertigkeiten, zusammen mit den konditionellen Fähigkeiten, sollen dazu dienen, auf taktischer Ebene offensive Spielzüge zu entwickeln.
- ❖ Bei den Tennisseinheiten wenden wir sowohl analytische als auch globale Methode an. Dabei werden spezifische Korbsituationen und offene sowie geschlossene Spielsituationen je nach Niveau des Schülers geübt.

Arbeitsweise

- ❖ Im Rahmen der Sportsabteilung arbeiten wir mit einem Trainer pro Tennisplatz. Dies ermöglicht eine optimale Differenzierung und die Berücksichtigung unterschiedlicher Spielstärken. In diesem Zusammenhang können zwei bis vier Spieler einem Platz zugewiesen werden.
- ❖ Bei sehr speziellen Problemen können wir dir mit "Sophrologie" oder "Kinesiologie" helfen, großen Stress zu bewältigen.
- ❖ Oberste Priorität haben deine schulischen Leistungen nach dem Motto: "Erst die guten Noten, dann das Training".

Ausdruckskunst (AÜ)

In dieser Abteilung ist Kreativität gefragt und es gibt verschiedene Kombinationsmöglichkeiten.

Musik (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ deine Talente (turnen/tanzen/rapen/beatboxen) mit in ein Projekt einfließen zu lassen
- ❖ in Gruppen eine musikalische Arbeit zu erfolgen.
- ❖ die Form und Instrumentierung eines Werkes anhand der Partitur zu verstehen und zu analysieren
- ❖ ein Konzert zu planen und gestalten

Unterrichtsinhalte

Du lernst,

- ❖ Grundlagen der Musik: Stimme, Instrumente, Rhythmus, Musikrichtungen, Einblicke in die klassische Musik sowie in Pop- und Jazzmusik
- ❖ Grundlagen des körperlichen Ausdrucks (Bodypercussion) sowie das korrekte Einsingen, Aufwärmen und Schützen der Stimme
- ❖ Notationstechniken und Entwicklung der Notenschrift
- ❖ Spielen unterschiedliche Instrumente
- ❖ Organisation eines Konzerts

Arbeitsweise

- ❖ Lehrervorträge
- ❖ praktische Übungen
- ❖ Vorschläge und Wünsche von Songs werden entgegengenommen, bearbeitet und als Gruppe interpretiert
- ❖ Zusammenarbeit mit anderen Ausdrucksformen und Kursangeboten (Theater, Tanz, Video ...)

Theater (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit,

- ❖ durch zahlreiche Übungen, körperbewusst zu agieren
- ❖ durch Bühnenpräsenz und freies Sprechen vor einer Gruppe dein Selbstbewusstsein zu fördern und dich auf neue Perspektiven einzulassen

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte

- ❖ Training der Wahrnehmung, des Körper, der Stimme, der Sprache und des Ausdrucks, der Fantasie
- ❖ Geschichte des Theaters
- ❖ Theaterwortschatz
- ❖ Improvisation
- ❖ Szenen für kurze Theaterstücke entwickeln

Arbeitsweise

- ❖ Aufwärmübungen für den Körper, die Stimme
- ❖ Übungen zur Selbstreflexion
- ❖ Stärken der Gruppendynamik – Entstehung eines Ensembles
- ❖ Improvisationsübungen zur Förderung der Spontaneität und Kreativität
- ❖ Praktische, kreative Aufgaben, die allein und in der Klein- oder Großgruppe erarbeitet werden
- ❖ Verfassen eigener fantasiereicher Szenen zu vorgegeben Themen
- ❖ Präsentationen von Texten ganz unterschiedlicher Art vor MitschülerInnen oder Publikum

Latein (AÜ)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit,

- ❖ die gesamte lateinische Grammatik zu beherrschen
- ❖ alleine Originaltexte zu übersetzen, ihren Sinn zu erfassen und mittels deiner Kulturkenntnisse einzuordnen

Unterrichtsinhalte

- ❖ Julius Caesar, Hannibal, Kaiser Augustus
- ❖ Gallischer Krieg
- ❖ Trennung von Mythos und historischem Fakt
- ❖ Satzbau und Formenlehre
- ❖ Erarbeitung lateinischer Texte (Analyse, Übersetzung bis hin zum Hintergrundwissen)

Arbeitsweise

- ❖ Wir arbeiten viel in Partner- oder Teamarbeit, mit dem E-Board und mit den modernen Medien, Online-Lernen etc.
- ❖ Rekonstruktionen und Dokufiktionen bringen uns die Antike näher.
- ❖ Wir verbinden das Nützliche mit dem Angenehmen: Auf den Unterricht abgestimmte **Lernspiele** wiederholen und trainieren die Inhalte und lockern den Unterricht auf.
- ❖ Wir führen jedes Jahr mindestens ein **Projekt** durch, welches den SchülerInnen der anderen Jahrgänge vorgestellt wird: Im dritten Jahr recherchieren wir zu diversen Themen des alltäglichen Lebens und erstellen daraus eine bunte – und nicht ganz ernstgemeinte – **Römer-Zeitschrift**, auf die du sicher stolz sein wirst. Die Zeitschrift wird an die Lateinschüler des 2. Jahres verteilt. Im 4. Jahr nimmst du nochmals teil am Projekt „**Römertag**“, das darauf abzielt, den jüngeren SchülerInnen Lust auf Latein und die Antike zu machen – aber anders als damals bist du nun Mitorganisator und Lehrer. Deine Kreativität ist also gefragt!
- ❖ Wir nehmen an **europäischen Wettbewerben** teil, in denen du dich mit anderen Schülern messen kannst!
- ❖ Jedes Jahr besuchen wir einen **außerschulischen Lernort**: Im dritten Jahr fahren wir nach Tongeren ins Gallo-Römische Museum und gehen auf Spurensuche in der Stadt. Im 4. Jahr besuchen wir die römische Kolonie Köln und das dortige Römisch-Germanische Museum. Spaß und Spannung garantiert!

Naturwissenschaften 6 Stunden/Woche (AÜ)

Aus Gründen der Sprachengesetzgebung wird der Naturwissenschaften 6 Unterricht ausschließlich in deutscher Sprache angeboten. LehreInnen sind jedoch zweisprachige, sodass Erklärungen jederzeit auch in französische Sprache gegeben werden können.

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit,

- ❖ alles, was dich umgibt nach der naturwissenschaftlichen Vorgehensweise zu hinterfragen
- ❖ Hypothesen zu formulieren, sie selbst nachzuweisen, sie auszuwerten und sie erklären zu können, um daraus im Idealfall eine Schlussfolgerung zu ziehen
- ❖ die Zusammenhänge zwischen den unterschiedlichen Kapiteln und somit zwischen den verschiedenen naturwissenschaftlichen Bereichen zu erkennen
- ❖ kritisch zu denken

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte

- ❖ Regeln, Gefahren, richtiger Gebrauch des Labormaterials während des Experimentierens
- ❖ Biologie: Reproduktion und Vererbung, Struktur und Funktion unterschiedlicher Systeme und deren Organe, Aufnahme und Verarbeitung von Informationen, Entwicklung, Ökologie und Nachhaltigkeit, Zellen (kleinste Einheiten des Lebens, Stofftransport und Energieumwandlungen in den Zellen, der Zellzyklus, Stoffwechsel)
- ❖ Chemie: Einführung in die Chemie (Bedeutung, Chemie und Gesellschaft, naturwissenschaftliche Vorgehensweise...), Sicherheitsvorkehrungen im Labor und im alltäglichen Leben, Klassifizierung von Stoffen (Stoffeigenschaften, Aggregatzustände, Gemische und Reinstoffe, Löslichkeit der Stoffe, pH-Wert, Dichte), Wasserelektrolyse, Atom und Molekül (Modell, Periodensystem, Größe und Masse, Wertigkeit), Lavoisier- und Proustgesetz, chemische Gleichungen, Namensbildung der Mineralstoffe, endotherme und exotherme chemische Reaktionen, das Periodensystem der Elemente, Bindungsarten und ihre Eigenschaften, Stöchiometrie
- ❖ Physik: Bewegung in Natur und Technik, Kräfte und ihre Wirkungen, Energie, Arbeit und Leistung, Thermodynamik, Strahlen, Schwingungen und Wellen, Struktur und Eigenschaften der Materie

Arbeitsweise

- ❖ Experimente/Versuche in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- ❖ eigenständiges Arbeiten und selbstständige Lösungsfindung
- ❖ Diskussionsrunden im Klassenverband
- ❖ Kurzreferate
- ❖ interaktive Simulationen
- ❖ Lösen von Aufgaben und Problemen
- ❖ Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen
- ❖ Besuch von naturwissenschaftlichen Ausstellungen

Naturwissenschaften 4 Stunden (AÜ)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ dich für die naturwissenschaftlichen Phänomene, die uns umgeben, zu öffnen.
- ❖ einer Versuchsanleitung zu folgen und einen Bericht zu schreiben.

Unterrichtsinhalte

- ❖ Biologie: Stoffwechsel und Energieumwandlung, Reproduktion und Vererbung, Struktur und Funktion, Aufnahme und Verarbeitung von Informationen, Entwicklung, Ökologie und Nachhaltigkeit.
- ❖ Chemie: Einführung in die Chemie (Bedeutung, Chemie und Gesellschaft, naturwissenschaftliche Vorgehensweise...), Sicherheitsvorkehrungen im Labor und im alltäglichen Leben, Struktur der Materie (Beschreibung, Klassifikation), Klassifizierung von Stoffen (Aufbau der Lebewesen, direkt erkennbare Stoffeigenschaften, Aggregatzustände, Gemische und Reinstoffe, Löslichkeit der Stoffe, pH-Wert, Dichte), Wasserelektrolyse, Atom und Molekül (Modell, Mendelevtabelle, Größe und Masse, Wertigkeit), Lavoisier- und Proustgesetz, chemische Gleichungen, Namensbildung der Mineralstoffe, endotherme und exotherme chemische Reaktionen, Messungen und Analysen.
- ❖ Physik: Kräfte, Gleichgewichte und Bewegungen, Energie und Thermodynamik, Strahlen, Schwingungen und Wellen, Struktur und Eigenschaften der Materie.

Arbeitsweise

- ❖ Die Themen werden so interaktiv wie möglich vermittelt und durch viele Beispiele aus dem alltäglichen Leben illustriert.
- ❖ Wann immer dies möglich ist, führst du Experimente in Gruppen durch.
- ❖ Regelmäßige Tests finden statt, um den Unterrichtsstoff überschaubar zu halten.

Sprachen (AÜ)

Niederländisch (4 Stunden/Woche)

Dieser Unterricht ist nur in Kombination mit dem Unterricht „Spanisch 2 Stunden“ wählbar

Niederländisch ist die Muttersprache von 6 Mio. Flamen und 17 Mio. Niederländern. Damit ist sie eine der wichtigsten Sprachen in der Euregio. Zahlreiche Touristen, die uns besuchen, sprechen Niederländisch. Wer diese Sprache beherrscht, hat die Möglichkeit in Flandern oder den Niederlanden Kontakte zu knüpfen und später zu studieren, da es dort wirklich hervorragende Studienmöglichkeiten gibt und der Arbeitsmarkt ebenfalls äußerst interessant ist. Als StudentIn findest du ebenfalls einfacher eine Ferien- oder Wochenendjob im Horeca oder Verkaufsbereich, wenn du diese Sprache beherrschst.

Zielsetzung des Unterrichts

Am Ende des 4. Jahres: Sprachniveau A2+ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für die Kompetenzbereiche Sprechen und Schreiben und A2 für die Kompetenzbereich für Lesen und Hören.

Am Ende des 6. Jahres: Sprachniveau B1+ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprechen und Schreiben und B2 für Lesen und Hören.

Du erwirbst bis zum Ende der 2. Stufe die Fähigkeit:

- ❖ dich zu zahlreichen Themen, die Jugendliche betreffen, fließend schriftlich wie mündlich zu äußern
- ❖ dich präzise auszudrücken, zu argumentieren und zu diskutieren
- ❖ Texte zu verschiedenen Themen zu lesen und zu verstehen
- ❖ Hörbeiträge zu vertrauten und weniger vertrauten Themen zu hören und zu verstehen
- ❖ deine Meinung schriftlich wie mündlich zu diesen Themen zum Ausdruck zu bringen
- ❖ zusammenhängende Texte zu vertrauten und neuen Themen schriftlich und mündlich zu verfassen

Unterrichtsinhalte

- ❖ der Grundwortschatz zu alltäglichen Themen
- ❖ den Basis-Wortschatz zu Themen, die typisch sind für Jugendliche (Schule, Freundschaft, Freizeit, Sport, moderne Medien)
- ❖ die Basis der niederländischen Grammatik
- ❖ die niederländische bzw. flämische Mentalität durch einen Einblick in die Landeskunde
- ❖ Fettnäpfchen, die die Sprache für Deutschsprachige und/oder Französischsprachige bereithält
- ❖ den Unterschied zwischen formellem und informellem Sprachgebrauch

Arbeitsweise

AB dem 4. Jahr arbeiten wir mit dem Lehrbuch „Knap Gedaan“

Sprechkompetenz

- ❖ Einüben kommunikativer Situationen wie Kennenlernen, das Sprechen über Alltagssituationen oder das Äußern der eigenen Meinung
- ❖ Präsentationen, Kurzvorträge halten, Diskussionen, Gruppengespräche
- ❖ Sprachspiele (traditionelle Rate- oder kommunikative Spiele, Kahoots)
- ❖ Kontakte mit „native speakers“ aufnehmen

Lesekompetenz

- ❖ Lesetexte und Verständnisübungen aus Lehrbüchern, aber auch aus authentischen Quellen wie Zeitungen, Zeitschriften, aktuellen Texten, literarischen Texten und Lesebüchern
- ❖ Arbeit mit modernen Medien in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit

Hörkompetenz

- ❖ Hörverständnisse aus dem Lehrbuch aber auch aus authentischen aktuellen Quellen im Radio, im flämischen TV oder beispielsweise von YouTube oder flämische/niederländische Spielfilme

Schreibkompetenz

- ❖ Wir starten mit Minitexten und üben regelmäßig einfache Sätze, die wir mit der Zeit erweitern bis hin zu längeren Schreibenlässen (sich selbst, andere oder den Tagesablauf beschreiben, eine E-Mail oder eine WhatsApp Nachricht usw. verfassen, die eigene Meinung zu einem Thema äußern).

Am Ende eines Kapitels erfolgt eine Endaufgabe, bei der die erlernten Fähigkeiten in den verschiedenen Kompetenzen angewandt werden sollen.

Spanisch (2 Stunden/Woche)

Dieser Unterricht ist nur in Kombination mit dem Unterricht „Niederländisch 4 Stunden“ wählbar.

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ am Ende des 4. Jahres ausgehend von A1 ein Sprachniveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens zu erreichen
- ❖ durch die Entdeckung der spanischen Kultur, dir deiner eigenen Kultur bewusst zu werden
- ❖ dich in Gegenwart einer spanischsprechenden Person angemessen zu verständigen und zu verhalten
- ❖ dich mündlich und schriftlich in der spanischen Sprache auszudrücken

Unterrichtsinhalte

- ❖ die spanischen Mentalitäten und Traditionen kennen
- ❖ Grundwortschatz und grammatikalische Basiskenntnisse
- ❖ Kennenlernen, Landeskunde, Reisen planen, Essen, Musik und Aktuelles aus Spanien und Lateinamerika

Arbeitsweise

- ❖ Neben der Bearbeitung von Dokumenten werden wir auch digital bzw. audiovisuell unterwegs sein.
- ❖ Die vier Kompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) werden regelmäßig geübt, um den sprachlichen bzw. kommunikativen Herausforderungen gerecht zu werden.
- ❖ Die Arbeit ist in Lerneinheiten unterteilt, die jeweils die Kompetenzen, die Grammatik, den Wortschatz und das zu erreichende Ziel beinhalten.

Wirtschaftswissenschaften (AÜ)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ dich mit alltäglichen, wirtschaftlichen, praktischen und lebensnahen Themen auseinanderzusetzen, damit du die Welt, in der du lebst, besser verstehen kannst
- ❖ Zusammenhänge zu erkennen, zu verstehen und zu verdeutlichen

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte im 3. Jahr:

- ❖ Das wirtschaftliche Problem: Wie befriedige ich unbegrenzte Bedürfnisse anhand begrenzter Mittel?
- ❖ Die Produktion in den Unternehmen: Wie kann ein Unternehmen seine Produktivität steigern? Welche Methoden können hier angewandt werden?
- ❖ Die Geschichte des Geldes: Wie und wann ist Geld entstanden? Welche Zahlungsmöglichkeiten gibt es?
- ❖ Die Einkünfte der Haushalte: Welche Arten der Einkünfte gibt es?
- ❖ Der Haushalt und das Sparen: Wie investiert man sein Geld gewinnbringend? Welche Spar- und Investitionsmöglichkeiten gibt es? Wie errechnet man die Zinsen?

Schwerpunkte im 4. Jahr:

- ❖ Das Unternehmen im Wirtschaftskreislauf: Welche Verbindungen bestehen zwischen Unternehmen, Haushalten, Staat und Banken?
- ❖ Die Organisation des Unternehmens: Welche Unternehmensarten gibt es? Welche Ziele verfolgen sie? Wie sind sie organisiert?
- ❖ Die Identifizierung der Unternehmen: Was zeichnet ein Unternehmen aus und wie unterscheidet es sich von anderen? Welche Merkmale hat ein Einzelunternehmen, eine Gesellschaft?
- ❖ Die Gründung des Unternehmens: Welche Formalitäten gilt es zu erfüllen? Wie stelle ich einen Businessplan auf? Wie finanziere ich mein Unternehmen?
- ❖ Die Organisation des Unternehmens: Welche Unternehmensarten gibt es? Welche Ziele verfolgen sie? Wie sind sie organisiert?
- ❖ Die Identifizierung der Unternehmen: Was zeichnet ein Unternehmen aus und wie unterscheidet es sich von anderen? Welche Merkmale hat ein Einzelunternehmen, eine Gesellschaft?
- ❖ Einführung in die Buchführung: Die Schüler werden mit Bilanzen, Konten und Kontenplan sowie mit der Betriebsergebnisrechnung vertraut gemacht (Verbuchung von Käufen und Verkäufen, Mehrwertsteuer, Preisermäßigungen, Gewinn- oder Verlustbestimmung...).

Arbeitsweise

- ❖ Unternehmensbesuche
- ❖ Internetrecherche
- ❖ Gruppenarbeit
- ❖ Präsentationen
- ❖ Filme
- ❖ Podcasts
- ❖ Texte

- ❖ praktische Übungen am PC
- ❖ Vorträge von und vor außenstehenden Experten

WAHLPFLICHTFÄCHER

Französischkategorien

	Kategorie 1	Kategorie 2	Kategorie 3
<p>Zielsetzung des Unterrichts</p> <p>Du erwirbst die Fähigkeit,</p>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ im Abiturjahr das Niveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) zu erreichen. <p>Das Niveau B2 wird auch „fortgeschrittenes“ oder „unabhängiges“ Niveau genannt. Es handelt sich dabei um das Level, das die Hochschulen und Universitäten im französischsprachigen Landesteil erwarten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ im Abiturjahr das Niveau B2+ des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) zu erreichen ❖ komplexere Sachverhalte in französischer Sprache zu verstehen ❖ dich spontan und mühelos mit Muttersprachlern zu unterhalten ❖ deine Meinung auszudrücken 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ im Abiturjahr das Niveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) zu erreichen ❖ komplexe Sachverhalte in französischer Sprache zu verstehen ❖ dich spontan und mühelos mit Muttersprachlern zu unterhalten ❖ deine Meinung auszudrücken
Unterrichtsinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Arbeit an den vier Kompetenzen (Hör- und Leseverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck) ❖ Weiterentwicklung sprachlicher Mittel (Grammatik, Wortschatz, Satzlehre, Rechtschreibung) ❖ Themen aus dem alltäglichen Leben (école, famille, loisirs, travail, voyages, faits divers), actualités, leurs intérêts, leurs sentiments, sujets culturels (films, livres, BD ...) 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Arbeit an den vier Kompetenzen (Hör- und Leseverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck) ❖ Weiterentwicklung sprachlicher Mittel (Grammatik, Wortschatz, Satzlehre, Rechtschreibung) ❖ Themen aus dem alltäglichen Leben (école, famille, loisirs, travail, voyages, faits divers), actualités, leurs sentiments, sujets culturels (films, livres, BD ...) 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Arbeit an den vier Kompetenzen (Hör- und Leseverständnis sowie mündlicher und schriftlicher Ausdruck) ❖ Weiterentwicklung sprachlicher Mittel (Grammatik, Wortschatz, Satzlehre, Rechtschreibung) ❖ Themen aus dem alltäglichen Leben (école, famille, loisirs, travail, voyages, faits divers), actualités, leurs sentiments, sujets culturels (films, livres, BD ...) ❖ kulturelle Aspekte der Sprache ❖ Arbeit an literarischen Texten
Arbeitsweisen	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Das Hören, das Lesen, das Sprechen sowie das Schreiben der Sprache werden kontinuierlich geübt, um eine finale Aufgabenstellung auszuführen. 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Das Hören, das Lesen, das Sprechen sowie das Schreiben der Sprache werden kontinuierlich geübt, um eine finale Aufgabenstellung auszuführen. ❖ Grammatik und Wortschatz werden trainiert, um sprachliche Aufgaben zu realisieren. 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Lektüre und Analyse von Texten ❖ Filme ❖ Diskussionsrunden ❖ Das Hören, das Lesen, das Sprechen sowie das Schreiben der Sprache wird kontinuierlich geübt, um eine

	❖ Grammatik und Wortschatz werden trainiert, um sprachliche Aufgaben zu realisieren.		finale Aufgabenstellung auszuführen.
--	--	--	--------------------------------------

Mathematik – Grund- und Leistungskurs

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit:

- ❖ mathematische Beziehungen in deiner Umwelt zu erkennen und Probleme mit mathematischen Mitteln zu lösen
- ❖ Probleme zu erfassen, nach Lösungen zu suchen, mit deinen Mitschülern Ideen auszutauschen, zu vergleichen, zu argumentieren und zu korrigieren
- ❖ mathematische Verfahren, Begriffe und Zusammenhänge nicht nur anzuwenden, sondern auch inhaltlich zu verstehen
- ❖ ein Grundverständnis mathematischer Zusammenhänge zu erwerben..

Arbeitsweise

- ❖ Wir erarbeiten grundlegende mathematische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten.
- ❖ Du lernst Darstellungen zu verwenden, zu kommunizieren, zu argumentieren, Probleme zu lösen, zu strukturieren und zu modellieren
- ❖ Die zur Verfügung gestellten Übungen sind zahlreich und abwechslungsreich, mit einem zugänglichen Schwierigkeitsgrad. Wenn du mathematisch begabt bist, kannst du dich in manchen Momenten an komplexere Anwendungen und Berechnungen wagen.
- ❖ Regelmäßiges Arbeiten in der Klasse und zu Hause sind ein Muss!
- ❖ Es wird sowohl im Klassenverband, als auch alleine, mit einem Partner oder in kleinen Gruppen gearbeitet.

Unterrichtsinhalte

Grundkurs (4 Stunden/Woche)

- ❖ Die Funktionen (lineare, quadratische und basis)
- ❖ Lineare Gleichungssysteme und ihre graphische Interpretation
- ❖ Die Quadratwurzeln – n-te Wurzeln und Exponenten
- ❖ Die reellen Zahlen
- ❖ Faktorisieren von Summen und Differenzen
- ❖ Bruchterme
- ❖ Satz des Pythagoras
- ❖ Trigonometrie im rechtwinkligen Dreieck und im Einheitskreis
- ❖ Quadratische Gleichungen und Ungleichungen

Bemerkungen:

Die Eigenschaften Gesetze und Regeln werden nicht alle bewiesen, aber mithilfe von Beispielen entdeckt und veranschaulicht.

- Die zur Verfügung gestellten Übungen sind zahlreich und abwechslungsreich mit einem zugänglichen Schwierigkeitsgrad.

Leistungskurs (6 Stunden pro Woche)

- ❖ Die Funktionen (lineare, quadratische und basis)
- ❖ Lineare Gleichungssysteme und ihre graphische Interpretation
- ❖ Die Quadratwurzeln – n-te Wurzeln und Exponenten
- ❖ Die reellen Zahlen
- ❖ Faktorisieren von Summen und Differenzen
- ❖ Bruchterme
- ❖ Satz des Pythagoras
- ❖ *Satz des Thales*
- ❖ Trigonometrie im rechtwinkligen Dreieck *sowie im beliebigen Dreieck* und im Einheitskreis
- ❖ Quadratische Gleichungen und Ungleichungen
- ❖ *Vektoren, Distanzen und Kreise*

Bemerkungen:

- Für alle SchülerInnen ist ein regelmäßiges Arbeiten in der Klasse und zu Hause erforderlich.
- Wenn ein Schüler/eine Schülerin 4 Wochenstunden Mathematik wählt, dann ist es in der Voraussicht, für die 3. Stufe 3 oder 5 Stunden Mathematik pro Woche zu wählen

- Es wird Wert gelegt auf einen intensiveren Theoriebezug (mit Beweisen) sowie auf vertiefte mathematische Methoden, auch unter Einsatz technischer Werkzeuge.
- Die wöchentlichen Testarbeiten und Arbeitsaufträge verlangen einen sehr regelmäßigen Arbeitseinsatz der SchülerInnen, sowohl in der Klasse, als auch zuhause.
- Das Modellieren nimmt einen wichtigen Platz ein. Die Hauptunterschiede zum Grundkurs sind der Schwierigkeitsgrad, die Offenheit der Aufgabenstellung, die Anforderungen der Selbständigkeit bei der Bearbeitung der Aufgaben und der Umgang mit den bereitgestellten Werkzeugen (zum Beispiel mit dem Taschenrechner oder mit Computerprogrammen wie Excel und Geogebra) sowie mit Informationen.
- Wenn ein Schüler 6 Wochenstunden Mathematik wählt, dann ist es in der Voraussicht, für die 3. Stufe 5 oder 7 Stunden Mathematik pro Woche zu wählen.

ERGÄNZUNGSWAHLFÄCHER

Informatik (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit,

- ❖ die Grundlagen der Bürosoftware anzueignen (mit den gängigen Office-Programmen von Microsoft Office)
- ❖ selbstständig im Internet zu recherchieren, zu prüfen und zu verarbeiten
- ❖ die Verhaltensregeln im Internet anzuwenden

Unterrichtsinhalte

Schwerpunkte:

- ❖ WORD: Texte schreiben und formatieren, Titel, Tabellen und Bilder einfügen, Seiten nummerieren, Inhaltsverzeichnisse erstellen
- ❖ POWERPOINT: eine Präsentation aufbauen und etwas vortragen (inkl. Recherche im Internet, Einschätzung von Informationen und Quellen aus dem Internet usw.)
- ❖ EXCEL: Umgang mit Tabellenkalkulation, Formeln und Funktionen verwenden, Grafiken erstellen
- ❖ Netiquette, Umgangsformen im Netz und beim Verfassen von Mails

Arbeitsweise

- ❖ Der Unterricht funktioniert nach dem Motto „learning by doing“.
- ❖ Du arbeitest von Anfang an sehr selbstständig, d.h. dass du mit Hilfe des Lehrers im Rahmen kleinerer Projekte und Gruppenarbeiten, durch Übungen sowie Internetrecherchen deine Fähigkeiten in Word, Excel und Powerpoint aufbaust und weiterentwickelst.
- ❖ Du arbeitest im eigenen Rhythmus.
- ❖ Es gibt gemeinsame Lernzielkontrollen, wenn alle Schüler eine Lerneinheit abgeschlossen haben.
- ❖ Du machst regelmäßig kleine und größere Präsentationen.

Niederländisch (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

Du erwirbst die Fähigkeit,

- ❖ dich in der niederländischen Sprache in einfachen Situationen sowohl schriftlich als auch mündlich zu äußern.
- ❖ Bis zum Ende des 4. Jahres das Sprachniveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) für das Sprechen und Schreiben und A2 für das Lesen und Hören zu erreichen

Unterrichtsinhalte

Du lernst ...

- ❖ den Grundwortschatz zum Thema Leben und Alltag und die Basis der niederländischen Grammatik
- ❖ Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben in einfachen und alltäglichen Situationen
- ❖ Erarbeitung der Grundlagen in Grammatik
- ❖ Einblick in die Landeskunde
- ❖ Konversation zu Themen wie deine eigene Person, deine Familie, deine Freunde, deinen Alltag usw.

Arbeitsweise

- ❖ Arbeit mit Lehrbüchern
- ❖ Zeitungen, Zeitschriften, aktuelle Texte, Filme
- ❖ Kurzvorträge und die Arbeit mit modernen Medien
- ❖ Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- ❖ Der Fokus wird vor allem auf eine korrekte schriftliche (Rechtschreibung) und mündliche (Aussprache, Satzbau usw.) Sprache gelegt.

Handball (2 Stunden/Woche)

Zielsetzung des Unterrichts

L'objectif du cours est de pratiquer le handball sous toutes ses formes et d'acquérir de nouvelles connaissances dans cette discipline. L'encadrement proposé favorise l'apprentissage des élèves et met en avant les valeurs de la discipline.

Plusieurs points seront mis en avant lors de ce cours. Parmi ceux-ci nous retrouvons ces valeurs :

- la confiance en soi ;
- la cohésion d'équipe ;
- le respect de ses coéquipiers et adversaires ;
- le respect de la discipline et le fair-play ;
- la capacité d'écoute et de réflexion.

Unterrichtsinhalte

Le cours demande des performances physiques, techniques et tactiques mais également une mentalité sportive de la part des élèves.

Le contenu comprend l'aspect physique de chaque élève avec une préparation adaptée à chacun. En effet, cette préparation physique sera développée en fonction des capacités physiques de l'élève dans le but de progresser à son propre rythme. L'évolution physique de l'élève se travaille sur le long terme et demande de la rigueur ainsi que de la discipline.

L'aspect tactique du cours permet à chaque élève de découvrir de nouvelles possibilités techniques et d'essayer de nouvelles pratiques. Plusieurs variantes seront proposées afin de permettre à chaque élève de réussir selon son niveau. Les élèves apprendront à travailler seuls comme en équipe et devront s'adapter aux conditions de travail.

Arbeitsweise

Les stratégies méthodologiques mises en place permettent aux élèves d'apprendre dans des conditions favorables et de découvrir le handball sous toutes ses formes. L'élève doit faire preuve de créativité et trouver des solutions de manière autonome. Chaque élève sera mis en avant et devra participer activement au cours afin d'atteindre des objectifs individuels et communs.

Allemand – renforcement (2 heures/semaine)

Ce cours s'adresse essentiellement à nos élèves francophones, qui doivent encore progresser en allemand pour atteindre le niveau souhaité. Ce cours est la continuité du cours ET Deutsch de 1^e et 2^e années.

Zielsetzung des Unterrichts/ But du cours

- ❖ atteindre le niveau B2 en allemand d'après le CERCL (Cadre européen commun de référence pour les langues).

Le niveau B2 en allemand signifie que l'élève s'approche progressivement d'une bonne maîtrise de la langue.

- ❖ progresser dans la maîtrise de la langue allemande, afin de faciliter la compréhension de certains cours en allemand (histoire, géographie, religion etc)
- ❖ **enrichir le vocabulaire et approfondir la grammaire** pour gagner en confort et pour développer la confiance en soi en langue allemande

Unterrichtsinhalte / Contenu du cours

Via une collaboration active entre les professeurs d'allemand respectifs et les professeurs des autres branches,

- ❖ apprendre du vocabulaire spécifique utilisé dans les autres cours que l'allemand et le vocabulaire de la vie de tous les jours
- ❖ retravailler les matières nécessaires pour pouvoir suivre le cours d'allemand
- ❖ améliorer les compétences écrites et orales pour pouvoir s'exprimer en langue allemande (présentations Powerpoint en allemand, écrire des textes en allemand)
- ❖ parler systématiquement allemand pendant le cours pour progresser et pour savoir s'exprimer plus facilement

Arbeitsweise/ Stratégies pédagogiques

- ❖ Ce cours un peu « à la carte » est avant tout centré sur les besoins des élèves. Si la taille du groupe le permet, on pourra travailler de manière individuelle et différenciée.
- ❖ Les quatre compétences langagières peuvent naturellement être exercées en fonction des lacunes rencontrées. Des exercices supplémentaires ciblés et des explications plus personnalisées peuvent être donnés.
- ❖ Ce cours peut aussi permettre aux enfants plutôt francophones de poser des questions, en toute confiance, de demander des explications dans un autre contexte que celui du cours « officiel » et éventuellement de recevoir des explications mieux adaptées à leur niveau d'allemand.